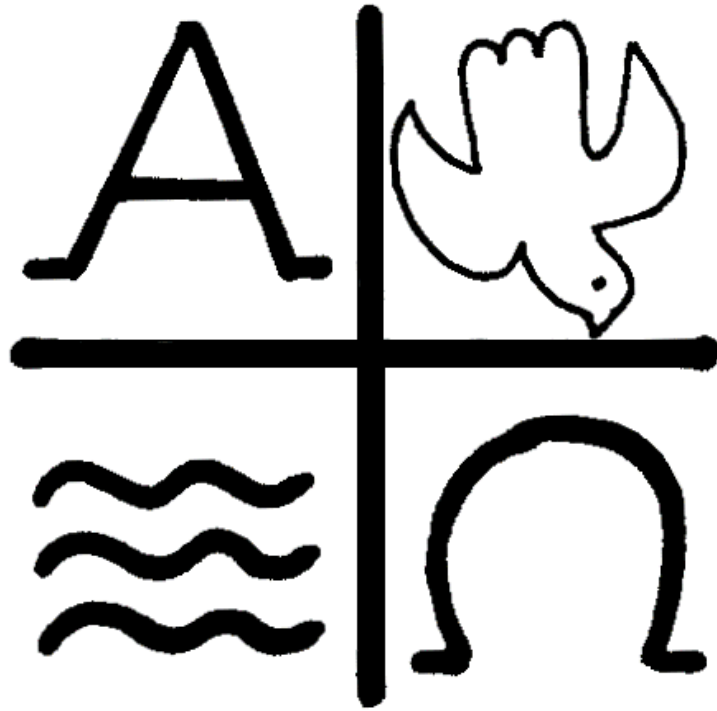


Anregung



für die

Feier der Taufe

von Kleinkindern

in der Pfarrei St. Vitus, Olfen

Vorüberlegungen

Die Taufe ist Aufnahme der Verbindung zu Jesus Christus und Eingliederung in die Glaubensgemeinschaft der katholischen Kirche. Katholisch meint in diesem Zusammenhang die welt- und zeitumspannende Gemeinschaft derer, die zu Christus gehören. Es ist - wie im Glaubensbekenntnis - **kein** Konfessionsmerkmal in Abgrenzung zu anderen christlichen Kirchen und Gemeinschaften. Sowohl der Beginn der Christus-Verbundenheit wie auch die Aufnahme in die Gemeinde sind keine statischen Vorgänge, sie sind Bewegung, auf Christus zu und in die Kirche hinein; das soll auch in der äußeren und inhaltlichen Form des Taufgottesdienstes deutlich werden.

Die Fülle der Mitgestaltungsmöglichkeiten durch die Familien (siehe Übersicht auf den nächsten Seiten) bedarf der klugen und gezielten Auswahl, damit die Feier keine Aneinanderreihung gerade für gut befundener Texte und Lieder wird, sondern den oben aufgezeigten Prozess verdeutlicht.

Der taufende Seelsorger wird in einem Gespräch mit den Eltern (und Paten) dieses Bemühen unterstützen. Deshalb muss auch mindestens einer der Paten der katholischen Kirche angehören.

Das Seelsorgeteam hat in der Klausurtagung vom 29. bis 30. Mai 2015 u.a. auch diese Fragen beraten und diese Grundform entwickelt, die hier aufgeführt ist. Der Liturgieausschuss des Pfarrgemeinderates hat in seiner Sitzung vom 22.06.2015 den Überlegungen der Seelsorger zugestimmt und sie als Beschlussempfehlung an den Pfarrgemeinderat weitergegeben.

Die Feier der TAUFE in Olfen

(Mustervorlage für eigene Mitgestaltungsideen)

Im Turmbereich	Begrüßung am Eingang:	... geschieht durch den Täufer, kann aber um Texte oder auch eigene Begrüßung durch die Eltern ergänzt werden:
	Gespräch mit Eltern + Paten	... ist vorgegeben durch den Taufritus
	Bezeichnung mit dem Kreuzzeichen	... ist ein offizieller Segens-Ritus, der mit passenden Segensgebeten ergänzt werden kann.
	Zum Einzug:	Ein Lied, das möglichst alle mitsingen können!
In den Bänken	Gebet	... ein „offizielles“ Gebet, das der Täufer spricht.
	Schriftwort (= Bibeltext)	... kann situationsgerecht ausgesucht werden, z.B. im Hinblick auf den Taufnamen oder einen Grundgedanken, der den ganzen Gottesdienst prägt (Nächstenliebe, Weitergabe des Glaubens, Bitte um Gottes Segen, ...) Das Bibelwort kann nicht durch eine Geschichte ersetzt werden. Solche Geschichten können ggfs. in die Ansprache einfließen oder sich daran anschließen.
	Ansprache	... wird vom Täufer gehalten, kann aber ergänzt werden durch passende Texte und/oder Lieder
	Fürbitten	1. Teil der Allerheiligen-Litane <i>(1. Antwort: Bitte/t für sie/ihn)</i> 2. „normale“ Fürbitten <i>(2. Antwort: Wir bitten dich, erhöre uns.)</i> Können von der Familie formuliert und / oder vorgetragen werden.
	Lied:	... ein mögliches Element, kann aber auch entfallen - bei Prozessionen zum Taufbrunnen an dieser Stelle aber angeraten.

Am Taufbrunnen	Segnung des Taufwassers	... ist vorgegeben durch den Taufritus.
	Absage + Glaubensbekenntnis	...ist vorgegeben durch den Taufritus, kann aber durch einen Text oder ein Lied ergänzt werden. (<i>Antworten: Ich widersage. / Ich glaube.</i>)
	TAUFE	
	Ausdeutende Zeichen:	...sind vorgegeben durch den Taufritus, können aber jeweils durch einen Text oder ein Lied ergänzt werden, wobei die angegebene Bedeutung zu beachten ist:
	- - - Salbung mit Chrisam- Öl	<i>(Jeder Christ wird wie ein König gesalbt, besitzt königliche Würde!)</i>
	- - - Taufkleid	<i>(Der Glaube ist uns Menschen angemessen wie unsere Kleidung, die uns umhüllt.)</i>
	- - - Entzünden der Taufkerze	<i>(Unser Glaube hat als Ausgangspunkt den Tod und die Auferstehung Christi!)</i>
	evtl. Prozession zum Altar	... kann auch in Stille geschehen oder von einem Lied begleitet werden.
Am Altar	Gruß des Pfarreirates	durch den Ausschuss Ehe und Familie
	Vater unser	... ist vorgegeben durch den Ritus.
	Segen	... ist vorgegeben durch den Ritus.
	Schlusslied:	Sollte ebenfalls ein Lied sein, das alle mitsingen können. Evtl. ein Marienlied, um die Neugetauften der Fürsprache der Gottesmutter zu empfehlen.

Weitere Gestaltungsmöglichkeiten

Ein Lesungstext aus der Bibel, Fürbitten und Lieder gehören unverzichtbar zu einer Tauffeier dazu: Mit einem Taufspruch, nichtbiblischen Texten und kreativen Formen ist das anders. Sie können zu den notwendigen Elementen einer Tauffeier hinzutreten, wenn Sie das wünschen. Wenn sie auf andere Weise nochmals ausdrücken, was in der Taufe gefeiert wird, was Ihre Hoffnung für Ihr Kind ist oder was anschaulich macht, was der Glaube an Gott und die Gemeinschaft der Kirche für Sie bedeuten, dann dienen sie dem Anliegen der Tauffeier: erfahrbar zu machen, dass Gott sich dem Kind und allen Menschen zuwendet.

Taufsprüche

Der Brauch, dem Kind bei der Taufe einen Bibelspruch oder Bibelvers mitzugeben, stammt aus der Tradition der evangelischen Kirche. Das Kind bekommt damit ein Lebensmotto. Häufig formuliert der Taufspruch die Heilszusage Gottes oder fordert dazu auf, die guten von Gott geschenkten Lebensmöglichkeiten zu verwirklichen.

Die angeführten Taufsprüche sind Beispiele aus dem Alten und dem Neuen Testament. Vielleicht ist einer darunter, der Sie anspricht und etwas von dem ausdrückt, was Ihnen im Glauben wichtig ist. Vielleicht haben Sie aber auch schon aus Anlass der Geburt Ihres Kindes einen Text für die Geburtsanzeige Ihres Kindes gefunden, der nicht nur Ihre Freude als Eltern über das Kind beschreibt, sondern der sich als Lebensmotto Ihres Kindes eignet und den Segen Gottes ausdrückt, den Sie dem Kind für seinen Lebensweg wünschen. Sprechen Sie mit dem Priester (Diakon) darüber, wie der Taufspruch in der Feier zur Sprache kommen kann, etwa in Gebeten, Fürbitten oder der Predigt.

Aus dem Alten Testament

- Ich will dich segnen und deinen Namen groß machen. Ein Segen sollst du sein. (Genesis 12,2)
- Die Freude am Herrn ist eure Kraft. (Nehemia 8,10)
- Herr, vor deinem Angesicht ist Freude in Fülle. (Psalm 16,1)
- Mit meinem Gott überspringe ich Mauern. (Psalm 18,30)
- Gott ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen. (Psalm 23,1)
- Du stellst meine Füße auf weiten Raum. (Psalm 31,9b)
- Er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. (Psalm 91,11)
- Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich. (Psalm 139,5)
- Seht, der Herr ist mein Heil. Ich will vertrauen und nicht verzagen. Denn der Herr ist meine Kraft und meine Stärke. (Jesaja 12,2)
- Ich habe dich beim Namen gerufen, du gehörst mir. (Jesaja 43,1)
- Sieh her: Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände. (Jesaja 49,16)
- Du bist doch in unserer Mitte, Herr, und dein Name ist über uns ausgerufen. Verlass uns nicht! (Jeremia 14,9)

Aus dem Neuen Testament

- Selig, die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes genannt werden. (Matthäus 5,9)
- Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt. (Matthäus 28,20)
- Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet. (Markus 16,16)
- In bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. (Johannes 14,6)
- Wie Christus von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben. (Römerbrief 6,4)
- Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben, alles zum Guten führt. (Römer 8,28)
- Wenn Gott für uns ist, wer ist dann gegen uns? (Römerbrief 8,31)
- Alles ist euer, ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes. (1. Korintherbrief 3,22/23)
- Alles was ihr tut, geschehe in Liebe! (1. Korintherbrief 16,13)
- Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus als Gewand angelegt. (Galaterbrief 3,27)
- Ihr seid zur Freiheit berufen. (Galaterbrief 5,13)
- Seid gesinnt wie Christus Jesus! (Philipperbrief 2,5)
- Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat: Wir heißen Kinder Gottes, und wir sind es. (1 Johannes 3,1)
- Gott ist die Liebe. Und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott, und Gott bleibt in ihm. (1. Johannesbrief 4,16)

Insgesamt gilt: Nicht alle Möglichkeiten nutzen, weil sonst der Gottesdienst zu überfrachtet wirkt. Lieber weniger Elemente mit klarer Linie als viele, die den Eindruck vermitteln, der Taufgottesdienst sei eine beliebige Anhäufung von Texten und Liedern, die man gerade toll findet.

Technische Anmerkungen

Es darf fotografiert und gefilmt werden. Nur sollten die Fotografen nicht in den Ablauf des Tauf-Gottesdienstes eingreifen, um Personen in eine bestimmte, gut zu fotografierende Position zu bringen. Das ist nach Ende Gottesdienstes gerne möglich.

Es folgt eine Auswahl an Liedern, die sich gut für einen Taufgottesdienst eignen.

Lieder

Lied Nr. 001 (GL 392)



1. Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen
lob ihn, o See - le, ver - eint mit den



Kö - nig der Eh - ren; Kom - met zu - hauf, Psal - ter und
himm - li - schen Chö - ren.



Har - fe, wacht auf, las - set den Lob - ge - sang hö - ren.

2. Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, / der dich auf Adlers
Fittichen sicher geführet, / der dich erhält, / wie es dir selber gefällt. /
Hast du nicht dieses verspüret?

3. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. / Lob ihn mit allen,
die seine Verheißung bekamen. / Er ist dein Licht, / Seele vergiss es ja
nicht. / Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

Lied Nr. 002 (GL 489)



1. Laßt uns lo - ben, freu - dig lo - ben
Gott den Herrn, der uns er - ho - ben und so
wun - der - bar er - wählt; der uns aus der
Schuld be - frei - te, mit dem neu - en Le - ben
weih - te, uns zu sei - nem Vol - ke zählt;

2. Der im Glauben uns begründet, in der Liebe uns entzündet, uns in Wahrheit neu gebar, dass wir so in seinem Namen und durch ihn zum Leben kamen, unvergänglich, wunderbar.
3. Dass wir allen Zeugnis geben, die da sind und doch nicht leben, sich betrügen mit dem Schein.
Lasst den Blinden uns und Tauben Herz und Zunge aus dem Glauben, aus der Liebe Zeugen sein.

Lied Nr. 003 (GL 844)

The musical score is written in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of six staves of music with German lyrics underneath. The lyrics are: "1. Un-ser Le-ben sei ein Fest, Je-su Geist in un-se-rer Mit-te, Je-su Werk in un-se-ren Hän-den, Je-su Geist in un-se-ren Wer-ken. Un-ser Le-ben sei ein Fest *in die-ser Stun-de und je-den Tag. _____". Chord symbols are placed above the notes: G, C, D, G, H7, e, C6, D, G, D, G, C, D, G, (D).

2. Unser Leben sei ein Fest, Jesu Hand auf unserem Leben, Jesu Licht auf unseren Wegen, Jesu Wort als Quell unsrer Freude. Unser Leben sei ein Fest in dieser Stunde und jeden Tag.

Lied Nr. 004 (Mel: GL 149)



1. Gu - ter Gott, wir dan - ken dir; Du hast
Voll Ver - trau - en bit - ten wir: Seg - ne



uns dies Kind ge - ge - ben.
nun das jun - ge Le - ben. Mach die Tau - fe



uns zum Zei - chen, dass du nie wirst von ihm wei - chen.

2. Jesus Christus, unser Kind soll nach deinem Namen heißen. Wenn es selbst zu gehn beginnt, wollst du deinen Weg ihm weisen. Lass es deine Hand ergreifen und zum rechten Menschen reifen.

Lied Nr. 005 (Mel: GL 351)



1. Gott, der du al - les Le - ben schufst und



uns durch Christus zu dir rufst, wir dan - ken dir für



die - ses Kind und al - les Glück, das nun be - ginnt.

2. Wir bitten dich, Herr Jesu Christ, weil du ein Freund der Kinder bist, nimm dich des jungen Lebens an, dass es behütet wachsen kann.

3. Eh wir entscheiden Ja und Nein, gilt schon für uns: gerettet sein. Dank sei dir, dass das Heil der Welt nicht mit uns selber steht und fällt.

4. So segne nun auch dieses Kind und die, die seine Nächsten sind. Wo Schuld belastet, Herr, verzeih. Wo Angst bedrückt, mach Hoffnung frei.

5. Gott, der du durch die Taufe jetzt im Glauben einen Anfang setzt, gib auch den Mut zum nächsten Schritt. Zeig uns den Weg und geh ihn mit.

Lied Nr. 006 (Mel: Danke für diesen guten Morgen)



1. Glau - be, das ist die Macht des Gu - ten,



Glau - be hält al - lem Bö - sen stand.



Glau - be gibt uns die Kraft zum Le - ben,



führt uns Hand in Hand.

2. Hoffnung braucht jeder Mensch zum Leben,
Hoffnung, die unser Gott uns gibt. Hoffnung hält er bereit für jeden,
der von Herzen liebt.

3. Liebe führt dich auf alle Gipfel, Liebe bringt dich durch jedes Tal. Liebe,
dir heut von Gott gegeben,
trägt dich allemal.

Lied Nr. 007 (GL 857)

The musical score is written in 4/4 time and consists of three systems. Each system has a vocal line and a piano accompaniment line. The lyrics are: "Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu, Hal - le - lu - ja,". The first system has a key signature of one flat (F major) and a common time signature (C). The second system has a key signature of one flat (F major) and a common time signature (C). The third system has a key signature of one flat (F major) and a common time signature (C). The lyrics for the second system are: "Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,". The lyrics for the third system are: "Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.".

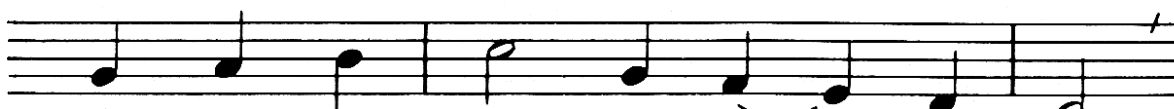
1. Ihr seid das Volk, das der Herr sich ausersehn, seid eines Sinnes und Geistes. Ihr seid getauft durch den Geist zu einem Leib. Hallelua, Halleluja..
2. Ihr seid das Licht in der Dunkelheit der Welt, ihr seid das Salz für die Erde. Denen, die suchen, macht hell den schweren Weg. Halleluja, Halleluja.



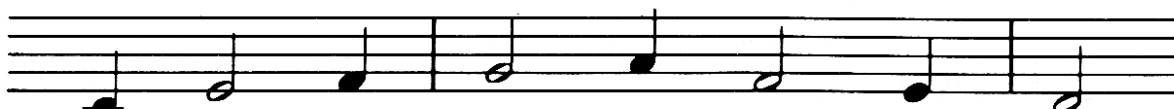
1. Wer un-term Schutz des Höch-sten steht,
wer auf die Hand des Va- ters schaut,



im Schat- ten des — All- mächt- gen geht,
sich sei- ner Ob- hut an- ver- traut,



der spricht zum Herrn voll Zu- ver- sicht:



„Du mei- ne Hoff- nung und mein Licht,



mein Hort, mein lie- ber Herr — und Gott,



dem ich will trau- en in — der Not.“

2. Er weiß, dass Gottes Hand ihn hält, wo immer ihn Gefahr umstellt;
kein Unheil, das im Finstern schleicht, kein nächtlich Grauen ihn
erreicht. Denn seinen Engeln Gott befahl, zu hüten seine Wege all,
dass nicht sein Fuß an einen Stein anstoße und verletzt mög sein.

Lied Nr. 009 (GL 848)



1. Fest soll mein Tauf - bund im - mer stehn, zum Herrn will
Er ruft mich sei - nen Weg zu gehn und will sein



ich ge - hö - ren. Dank sei dem Herrn, der
Wort mich leh - ren.



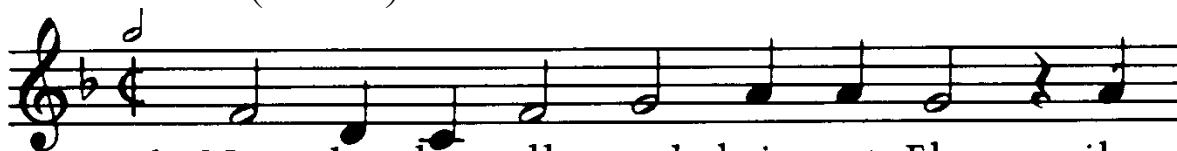
mich aus Gnad in sei - ne Kirch be - ru - fen



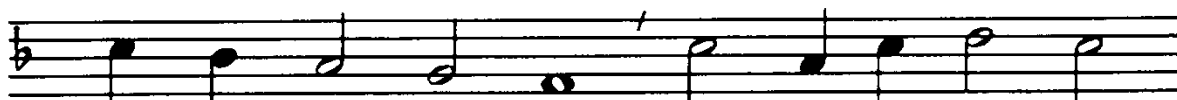
hat; ihm will ich gläu - big fol - gen!

2. Dein Tod am Kreuz, Herr Jesu Christ, ist für uns ewges Leben; vom
Grab du auferstanden bist, hast uns die Schuld vergeben. Dein Volk, o
Herr, dich lobt und preist; denn aus dem Wasser und dem Geist hast
du uns neu geboren.

Lied Nr. 010 (GL 403)



1. Nun dan - ket all und brin - get Ehr, ihr



Men - schen in der Welt, dem, des - sen Lob der



En - gel Heer im Him - mel stets ver - meldt.

2. Ermuntert euch und singt mit Schall Gott, unserm höchsten Gut, der seine Wunder überall und große Dinge tut.
3. Er gebe uns ein fröhlich Herz, erfrische Geist und Sinn und werf all Angst, Furcht, Sorg und Schmerz in Meerestiefen hin.

Lied Nr. 011 (GL 405)



1. Nun dan - ket al - le Gott mit Her - zen,
 der gro - ße Din - ge tut an uns und
 Mund und Hän - den, der uns von Mut - ter -
 al - len En - den, leib und Kin - des - bei - nen an un -
 zäh - lig viel zu - gut bis hie - her hat ge - tan.

2. Der ewigreiche Gott woll uns in unserm Leben ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort und uns aus aller Not erlösen hier und dort.
3. Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthron, ihm, dem dreieinen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird, so jetzt und immerdar.

Lied Nr. 012 (GL 380)



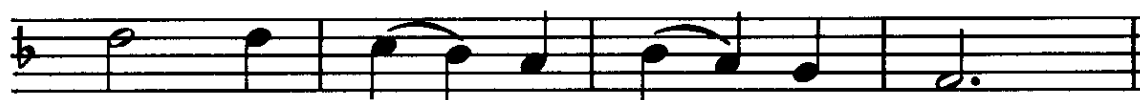
1. Gro - ßer Gott, — wir lo - ben dich;
Vor dir neigt — die Er - de sich



Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.
und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.



Wie du warst vor al - ler Zeit,



so bleibst du — in E - wig - keit.

2. Alles, was dich preisen kann, Kerubim und Serafinen stimmen dir ein Loblied an; alle Engel, die dir dienen, rufen dir stets ohne Ruh „Heilig, heilig, heilig“ zu.

Lied Nr. 013 (GL 811)

1. F C7
Laßt uns mit-ein - an - der, laßt uns mit-ein -
C7 F
an - der sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn!

2. F C7
Laßt es uns ge - mein - sam tun:
C7 F
sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn,

3. F C7
sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn,
C7 F
sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn,

4. F C7
sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn,
C7 F
sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn!

Detailed description: The image shows a musical score for a song. It consists of four systems, each with two staves of music. The first system is labeled '1.' and has a first ending bracket over the second staff. The second system is labeled '2.' and has a first ending bracket over the second staff. The third system is labeled '3.' and has a first ending bracket over the second staff. The fourth system is labeled '4.' and has a first ending bracket over the second staff. The lyrics are written below the notes. Chord symbols 'F' and 'C7' are placed above the staves. The music is in a 4/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat major or D minor).

Lied Nr. 014 (GL 838)

1. Du hast uns dei - ne Welt ge - schenkt: den
Him - mel, die Er - de. Du hast uns dei - ne
Welt ge - schenkt: Herr, wir dan - ken dir.

The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of the first verse, with chords G, C, and G. The second staff contains the melody for the second line, with chords D, C, G, and G. The third staff contains the melody for the third line, with chords C, G, G, D, and G. The lyrics are printed below the notes.

2. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Sonne, die Sterne. Du hast uns deine Welt geschenkt: ...
3. Du hast uns deine Welt geschenkt: die Tiere, die Menschen. Du hast uns deine Welt geschenkt: ...

Lied Nr. 015 (GL 329)

1. Das ist der Tag, den Gott ge - macht, der Freud in
al - le Welt ge - bracht. Es freu sich, was sich
freu-en kann, denn Wun - der hat der Herr ge - tan.

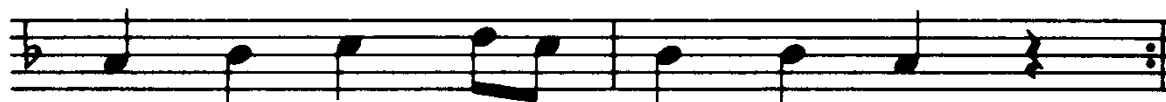
The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the melody for the first line of the first verse. The second staff contains the melody for the second line. The third staff contains the melody for the third line. The lyrics are printed below the notes.

2. Verklärt ist alles Leid der Welt, des Todes Dunkel ist erhellt. Der Herr erstand in Gottes Macht, hat neues Leben uns gebracht.
3. Wir sind getauft auf Christi Tod und auferweckt mit ihm zu Gott. Uns ist geschenkt sein Heiliger Geist, ein Leben, das kein Tod entreißt.

Lied Nr. 016 (GL 779)



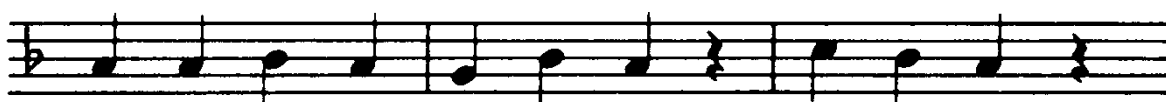
1. Al- le- lu- ja laßt uns sin- gen,
Hoch in Lüf- ten laßt er- klin- gen,



denn die Freu- den- zeit ist da!
was im dunk- len Grab ge- schah.



Je- sus hat den Tod be- zwun- gen
und uns al- len Sieg er- run- gen.



Al- le- lu- ja, Je- sus lebt, Je- sus lebt,



Je- sus lebt, al- le- lu- ja, Je- sus lebt!


2. Alleluja! Ostersegen, komm herab wie Morgentau, dich in jedes Herz zu legen, dass es froh nach oben schau und zu neuem Wuchs und Leben sich in Christus mög erheben! Alleluja, Jesus lebt, Jesus lebt, Jesus lebt, alleluja, Jesus lebt.

Lied Nr. 017 (GL 218)

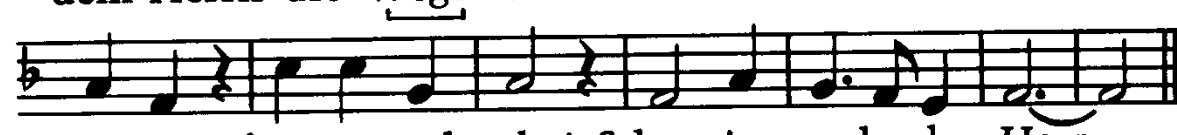
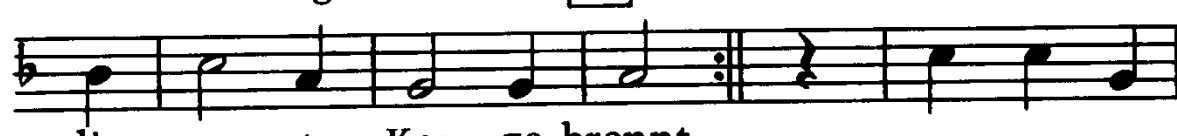
1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es
kommt der Herr der Herr-lich-keit, ein Kö-nig
al-ler Kö-nig-reich, ein Hei-land al-ler
Welt zugleich, der Heil und Le-ben mit sich bringt;
der-hal-ben jauchzt, mit Freu-den singt. Ge-lo-bet
sei mein Gott,— mein Schöpfer reich an Rat.—

2. Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzen Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit. Dem
Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.

Lied Nr. 018 (GL 223)



V 1. Wir sa-gen euch an den lieben Ad-vent. Se-het,
Wir sa-gen euch an eine hei-li-ge Zeit. Ma-chet
die er - ste Ker - ze brennt. A 1.-4. Freut euch, ihr
dem Herrn die Wege be - reit.
Christen, freu-et euch sehr! Schon ist na-he der Herr. —



2. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die zweite Kerze brennt. So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan. Freut euch, ihr Christen,
3. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die dritte Kerze brennt. Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein. Freut euch, ...
4. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die vierte Kerze brennt. Gott selber wird kommen, er zögert nicht. Auf, auf, ihr Herzen, und werdet licht. Freut euch, ...

Lied Nr. 019 (GL 241)



1. Nun freut euch, ihr Chri-sten, sin-get Ju-bel-



lie - der und kom-met, o kom - met nach



Bet - - le - hem. Chri - stus der



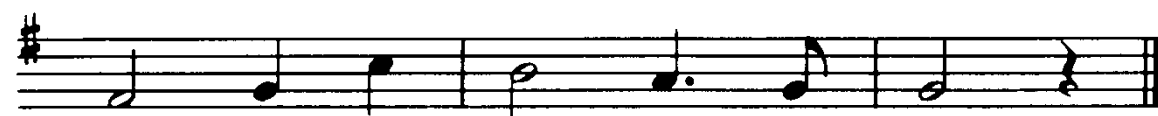
Hei - land stieg zu uns her - nie - der.



1.-4. Kommt, las - set uns an - be - ten, kommt,




las - set uns an - be - ten, kommt, las - set uns an -



be - ten den Kö - nig, den Herrn.

2. O sehet, die Hirten, eilen von den Herden und suchen das Kind nach des Engels Wort; gehn wir mit ihnen, Friede soll uns werden. Kommt, lasset uns anbeten, kommt, lasset uns anbeten, kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.

Lied Nr. 020 (GL 239)



1. Zu Bet-le-hem ge - bo - ren ist uns ein Kin-de-
lein. Das hab ich aus-er - ko-ren, sein ei-gen will ich
sein. E - ja, e - ja, sein ei - gen will ich sein.

2. In seine Lieb versenken will ich mich ganz hinab, mein Herz will ich ihm schenken und alles, was ich hab'. Eia. eia, und alles, was ich hab.

3. O Kindelein von Herzen dich will ich lieben sehr in Freuden und in Schmerzen je länger mehr und mehr. Eia, Eia, je länger mehr und mehr.

Lied Nr. 021

Refrain:



Wir sind die Klei - nen in den Ge -



mein - den, doch oh - ne uns geht

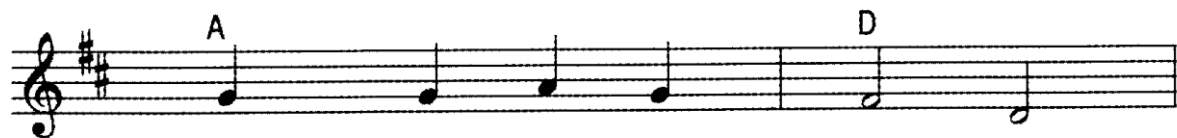


gar nichts, oh - ne uns geht's schief.

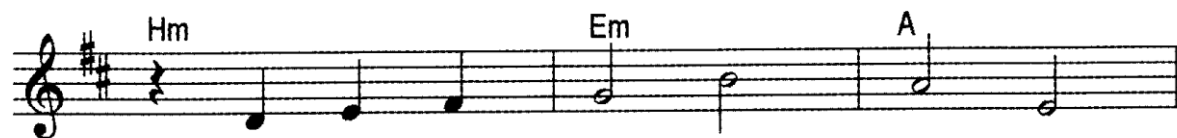
Strophen:



1. Wir sind das Salz ⁂ in der
2. Wir sind das Licht ⁂ in der
3. Wir sind die He - fe ⁂ im
4. Wir sind der Schatz ⁂ ⁂ im
5. Wir sind die Kin - der ⁂ im



1. Sup - pe der Ge - mein - de,
2. Nacht ⁂ der Ge - mein - de,
3. Teig ⁂ der Ge - mein - de,
4. A - cker der Ge - mein - de,
5. Le - ben der Ge - mein - de,



1. - 5. e - gal, was an - dre mei - nen,



wir ma - chen mit.

Lied Nr. 022



1. Dan - ke für die - ses neu - e Le - ben,



dan - ke für je - des klei - ne Kind.



Dan - ke, dass jetzt auch sei - ne El - tern



froh und glück - lich sind.

2. Danke für jedes Lärmen, Toben, danke für jeden frischen Schrei,
danke für jedes helle Lachen, da ist Gott dabei.
3. Danke, auch wenn es manchmal Müh' macht,
danke wird auch der Schlaf gestört,
danke, dass es trotz mancher Sorgen nun zu uns gehört.
4. Danke im Kreise aller Kinder, danke, dass wir zusammen sind,
danke, wir danken mit den Eltern für dies` kleine Kind.
5. Danke, o Gott, für deine Nähe, danke, für jedes gute Wort.
Danke, dass deine Hand uns leiten will an jedem Ort.
6. Danke für das Geschenk der Taufe, danke, dass du jetzt bei uns bist,
danke für deinen guten Segen, den du nicht vergisst.

Lied Nr. 023



1 Gott gab uns A - tem, da - mit wir le - ben.
 2 Gott gab uns Oh - ren, da - mit wir hö - ren.
 3 Gott gab uns Hän - de, da - mit wir han - deln.



1 Er gab uns Au - gen, dass wir uns sehn.
 2 Er gab uns Wor - te, dass wir ver - stehn.
 3 Er gab uns Fü - ße, dass wir fest stehn.



1 Gott hat uns die - se Er - de ge - ge - ben,
 2 Gott will nicht die - se Er - de zer - stö - ren.
 3 Gott will mit uns die Er - de ver - wan - deln.



1 dass wir auf ihr die Zeit be - stehn.
 2 Er schuf sie gut, er schuf sie schön.
 3 Wir kön - nen neu ins Le - ben gehn.



1 Gott hat uns die - se Er - de ge - ge - ben,
 2 Gott will nicht die - se Er - de zer - stö - ren.
 3 Gott will mit uns die Er - de ver - wan - deln.



1 dass wir auf ihr die Zeit be - stehn.
 2 Er schuf sie gut, er schuf sie schön.
 3 Wir kön - nen neu ins Le - ben gehn.

Lied Nr. 024



1 Komm her, freu dich mit uns, tritt ein;
2 Komm her, öff - ne dem Herrn dein Herz;
3 Komm her, freu dich mit uns, nimm teil,



1 denn der Herr will un - ter uns sein, er will
2 dei - nem Näch - sten öff - ne das Herz, und er -
3 an des Herrn Ge - meinschaft nimm teil; er will



1 un - ter den Men - schen sein.
2 ken - ne in ihm den Herrn. 1-3 Komm her,
3 un - ter den Men - schen sein.



freu dich, der Herr will un - ter uns sein.

Lied Nr. 025



1. Ein Kind ist an - ge - kom - men. Wir al - le
Gott sel - ber gab dies Le - ben. Er bleibt des



freun uns sehr. Gott nimmt es in der Tau -
Kin - des Herr.



fe in die Ge - mein - de auf. In Je - su



Chri - sti Na - men be - ginn sein Le - bens - lauf.

2. Wir wollen diesem Kinde / recht gute Freunde sein / und laden es mit
Freude / in die Gemeinde ein. / Wir werden ihm auch sagen, / wie lieb
Gott alle hat. / Wir sagen es mit Worten / und sagen's mit der Tat.

3. Wir sprechen für die Eltern/und Paten dies Gebet./Sie leben davon alle,
/ dass Gott mit ihnen geht. / Wir beten für die Kirche, / für die Gemeinde
auch, / dass wir dies Kind begleiten / nach gutem, altem Brauch.

Lied Nr. 026

1) Herr, die - ses Kind, dir dar - ge - bracht,
Die Kin - der, Herr,
du hast es sie uns ge - ge - ben
nicht als Be - sitz, nur als ein Pfand.
Wir le - gen es sie in dei - ne Hand
und bit - ten um den Se - gen, um den Se - gen.

The image shows a musical score for a song. It consists of five staves of music. The first staff is in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature (C). The second staff is in bass clef with the same key signature and time signature. The third, fourth, and fifth staves are also in bass clef with the same key signature and time signature. The lyrics are written below the staves, with some words underlined in the original image. The lyrics are: 1) Herr, die - ses Kind, dir dar - ge - bracht, Die Kin - der, Herr, du hast es sie uns ge - ge - ben nicht als Be - sitz, nur als ein Pfand. Wir le - gen es sie in dei - ne Hand und bit - ten um den Se - gen, um den Se - gen.

2) Wir kennen seine (*ihre*) Zukunft nicht, / sein (*ihr*) Hoffen, sein (*ihr*) Verlangen. / Schenk du ihm (*ihnen*) die Geborgenheit, / die Liebe, die dem Hass verzeiht. / Nimm du sein (*ihr*) Herz gefangen, nimm's gefangen.

3) Gib, dass sein (*ihr*) Leben glücklich sei . / Lass es (*sie*) dein Wirken sehen / trotz allem Elend, Tod und Krieg. / Mach, dass es spürt (*sie spür'n*) Dank deinem Sieg / wird alles neu erstehen, neu erstehen.